

EINBLICK

in das Leben der
**Evangelischen Kirchengemeinden
Harheim und Nieder-Erlenbach**

Mai, Juni und Juli 2026

Nr. 63 (02-26)



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Monate Mai, Juni und Juli schenken uns eine besondere Zeit im Jahr. Die Tage sind länger, das Licht gewinnt an Kraft, die Natur steht in voller Blüte.

Vieles weitet sich, draußen und vielleicht auch in uns.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“

(Psalm 31,9)

Für andere ist die Weite, die Gott uns schenkt eher ein ganz persönlicher innerer Raum, ein Moment der Ruhe, ein Gebet, ein Gespräch, das das Herz öffnet.

Wieder für andere ist es der Spaziergang durch die Felder oder die kostbare Zeit im Garten, in dem es überall blüht. Oder das Erleben der Weite im Urlaub, am Strand sitzend und auf den Horizont schauend, an dem sich das Meer und der Himmel miteinander vereinen.



Das Psalmwort zeichnet ein starkes Bild: kein enger, bedrängender Ort, sondern Freiheit, Luft zum Atmen, Platz zum Leben.

Gerade in einer Zeit, in der uns so vieles beunruhigt und verunsichert, all die Konflikte in der Welt, die Angst, wie unsere Zukunft nur werden mag. Daneben auch die Veränderungen, die in unserer Kirche, in unseren Gemeinden stattfinden, neue Strukturen, ungewohnte Wege.

Vieles, was vertraut war, ist plötzlich nicht mehr selbstverständlich. Angst und Sorge machen unser Herz eng, lassen uns schwerer atmen.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum!“

Weite kann ganz unterschiedlich aussehen. Für manche ist es vielleicht gerade die Weite in der Begegnung mit Menschen aus anderen Gemeinden in unserem Nachbarschaftsraum, die Weite der unterschiedlichen Glaubenserfahrungen und Orte.

Zwischen Christi Himmelfahrt, Pfingsten und dem Beginn der Sommerzeit können wir spüren, dass Gottes Geist in uns wirkt. Denn er gibt uns Mut, er tröstet, er verbindet und öffnet uns neue Perspektiven.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum!“

Der Psalmvers lädt uns ein, dort, wo wir Enge spüren, einen kleinen Schritt hinaus zu wagen in den weiten Raum, den Gott uns schenkt. Dafür braucht es meist keine großen Veränderungen, sondern nur ein bewusstes Innehalten, ein kurzer Blick zum Himmel. Gott stellt unsere Füße auf weiten Raum, nicht irgendwann, sondern mitten in unserem Alltag. Wir dürfen darauf vertrauen, dass dieser weite Raum trägt.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Monate lichte Tage, offene Herzen und die Erfahrung, dass Gottes Weite auch Ihr Leben berührt.

Es grüßt Pfarrerin Petra Lehwald



Harheim

Sonntag 03.05.

- Ayala Bischoffberger
- Emily Frauenheim
- Jona Hedtmann
- Johanna Jackel
- Nico Lippmann
- Leilla- Joelle Löllmann
- Hannah Magnussen
- Mattes Hellwing
- Michel Hellwing



Sonntag 17.5.

- Henry Kruse
- Eric Lehleiter
- Mathilda Leone
- Ben Noah Lutz
- Kian Pommer



Nieder-Erlenbach

Sonntag 10.5.

- Kimberly Jockel
- Sophia Kuhaupt
- Theo Meyer-Gohde
- Antonia Ost
- Anna Schmidt



Sonntag 31.5.

- Nora Csorba
- Ria Hohenwarter
- Julian von Knoblauch
- Elisa Ruck
- Leonie Runzheimer
- Leonie Sebald
- Lina Theis
- Adrian Wessel



gemeinsam erleben, gemeinsam feiern, gemeinsam glauben, gemeinsam ... schön war's



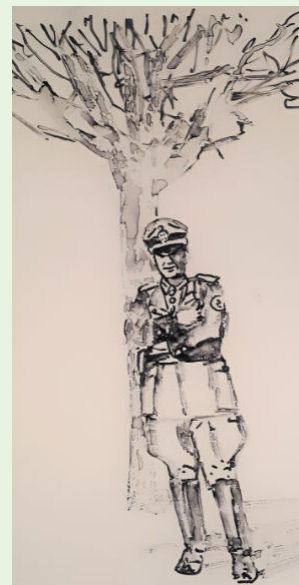
„Ins Gespräch kommen“

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Nieder-Erlenbach

am 12. Mai um 19.00 in der Kirche,
zur Charlottenburg 1,
60437 Frankfurt



Zwei deutsche Familiengeschichten--Recherchen zur NS-Zeit und danach
Mehr als 80 Jahre nach Kriegsende eine noch immer ungewöhnliche Zusammensetzung:



Zwei Frankfurter:innen stellen ihre Familiengeschichte vor, die unterschiedlicher nicht sein könnten.
Anschließend ist bei Getränken und einem kleinen Imbiss Zeit für Fragen und Diskussion.

Mit Gottfried Köbler, Gedenkstättenpädagoge, Judy Rosenthal, Familienrecherchierende, Frank Paulun, Familienrecherchierender

Begrüßung: Pfarrerin Petra Lehwalder

Der Eintritt ist frei

Bildernachweis: © Rosenthal-Springer-Archiv © HMF, Katharina Müller

DAS BILD VOM ANKER

„Manche trägt es als Silberkettchen am Hals, mancher als Tattoo auf der Haut: Kreuz, Herz und Anker. Diese drei Symbole stehen für die Tugenden Glaube, Liebe und Hoffnung, die nach Paulus Ewigkeitswert haben. Dass die Hoffnung durch einen Anker symbolisiert wird, hängt auch mit dem Bibelvers zusammen, der für Mai 2026 der Monatsspruch ist:

„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.“



Das Bild vom Anker stammt aus der Seefahrt. Der Anker ist mit dem Schiff durch ein starkes Tau oder eine Eisenkette verbunden. Man wirft ihn über Bord, damit er im Seegrund haftet und das Schiff an seinem Platz festhält. Das ist ein schönes Bild für die christliche Hoffnung, mit der wir sozusagen auf unserem „Lebensschiff“ unterwegs sind. In bedrohlichen Stürmen, aber auch in langweiligen Flauten können wir sicher vor Anker liegen. Wir sind verankert in Gottes Ewigkeit, die jenseits von all den Stürmen des Lebens liegt. Wir sind verankert in Jesus Christus, der den Tod und alle bedrohlichen Mächte besiegt hat. Hoffnung ist so etwas wie eine unsichtbare

Nabelschnur, die mich mit Gottes unendlichen Möglichkeiten verbindet. Noch im dicksten Schlamassel werde ich gehalten – selbst wenn ich sterbe. Der Hebräerbrief beschreibt die wohltuenden Auswirkungen der Hoffnung so: „Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.“ © Text: Reinhard Ellsel

Himmelfahrt unter Apfelbäumen

Wie jedes Jahr im Frühling freuen sich die Mitglieder unserer Gemeinden auf den ersten Open-Air-Gottesdienst an Himmelfahrt.

Und mit „unseren Gemeinden“ sind mittlerweile nicht nur Harheim und Nieder-Erlenbach gemeint, sondern mit Nieder-Eschbach und der Miriamgemeinde (Am Bügel, Bonames, Kalbach) kommen weitere interessierte Mitglieder aus den Nachbargemeinden des Frankfurter Nordens dazu.

Es ist mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden, dass der Gottesdienst auf dem Obsthof von Andreas Schneider „Am Steinberg“ stattfindet. An dieser Stelle möchten wir Andreas Schneider und seinem Team wieder ganz herzlich für das Engagement und das Zur-Verfügung-Stellen des idyllischen Obsthofes danken. Abschalten, den Blick zum Himmel schweifen lassen, der Natur nahe sein, sich auf Gottes Schöpfung besinnen und seinem Wort zuhören – all das können Sie bei unserem



Open-Air-Gottesdienst am Donnerstag,
den 14. Mai 2026
um 10:00 Uhr auf dem Obsthof Schneider.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen können wir in ein Zelt am Apfelpfad ausweichen. Wir hoffen natürlich auf schönes Wetter und freuen uns auf Ihren Besuch. Es grüßt Gabriele Friedrich

Einladung zum Stadtteilst Nieder Erlenbach 2026

In diesem Jahr findet wieder ein Stadtteilst statt.
Vom 20.6.-21.6.2026 stellen sich die Vereine auf dem Gelände am Bürgerhaus vor. Das Stadtteilst findet alle zwei Jahre statt und wird von den Nieder-Erlenbacher Vereinen ausgerichtet. Organisiert wird es vom Verein Nieder-Erlenbacher Bürger. Unsere Kirchengemeinde beteiligt sich auch in diesem Jahr mit einem Stand am Fest. Wie bereits vor zwei Jahren bieten wir wieder die beste Erdbeerbowle im Frankfurter Norden an. Die große Nachfrage ermutigt uns auch in diesem Jahr dazu, diese Köstlichkeit anzubieten.

Allen Mitwirkenden schon einmal herzlichen Dank für das Engagement.

Am Sonntag, 21.06.26, findet um
10:30 Uhr ein ökumenischer
Gottesdienst

statt, der vom Posaunenchor unserer Kirchengemeinde mitgestaltet wird.

Liebe Leserinnen und Leser, wir würden uns sehr freuen, wenn sie das Stadtteilst besuchen würden. Dient es doch als Treffpunkt unserer Ortsgemeinde und als Orientierung für unsere Neubürger im Stadtteil.

Unser Kinderchor und die Kantorei werden am Samstag auftreten.
Es grüßt Ihr Volker Gumpinger



Pfarrerin Petra Lehwald

Unsere Pfarrerin Petra Lehwald verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Der

Abschiedsgottesdienst findet

am 29.8.2026 um 14.00 Uhr in unserer Kirche in Nieder-Erlenbach statt.

Als Stellvertreter von Petra Lehwald im Kirchenvorstand fällt es mir heute nicht einfach, Ihnen liebe Leserinnen und Leser, in Nieder Erlenbach und Harheim, diese Mitteilung zu schreiben. Vor 13 Jahren formulierten wir eine Stellenausschreibung aus der hervorging, dass wir eine engagierte Pfarrerin oder einen engagierten Pfarrer für unsere Gemeinden in Nieder Erlenbach und Harheim suchen. Gottesdienste, die in beiden Gemeinden sonntags stattfinden sollten, Jugendarbeit, Seelsorge und Gemeindearbeit waren uns wichtig. Und dann kam sie! Petra Lehwald! Und stellte sich uns vor. Wir brauchten im Kirchenvorstand keine lange Bedenkzeit. Sie war die Richtige. Eine super Nachfolgerin unseres bisherigen Pfarrers Jürgen Ackermann, der so mit der Gemeinde verbunden war. Und so bekam Petra Lehwald den Zuschlag. Es entwickelte sich in den vergangenen Jahren nicht nur eine harmonische Zusammenarbeit, sondern vielmehr eine Freundschaft. Die offene Art, auf die Menschen zu zugehen, zeichnet Petra Lehwald aus. Sie setzte maßgebliche Akzente in unserer Gemeinde. Nur um einiges zu erwähnen: Einführung der Osternacht mit Taufen, Gottesdienst 2.0, Adventsmarkt rund um unsere Kirche, Einführung der gemeindepädagogischen Arbeit für Kinder und Jugendliche, Gründung des Fördervereins, open Air Gottesdienste zu Christi Himmelfahrt auf dem Obsthof Schneider, Kirchenkaffee und vieles andere mehr. In der Zeit der Corona Pandemie wurden open Air Gottesdienst auf den Parkplätzen vom Aldi und dem Sportplatz veranstaltet. Weih-

nachtsgottesdienste auf dem Hof in der Anna Schmidt Schule mit entsprechenden Abständen und Gottesdienste aufgezeichnet auf YouTube. Die Trauerfeiern waren so emotional und persönlich, ebenso die Arbeit mit den Konfirmanden, einfach menschenzugewandt. Liebe Leserinnen und Leser, es gäbe noch so viel zu sagen. Wir werden Petra Lehwald als Gemeinde-Pfarrerin schmerzlich vermissen. Eigentlich hätte Petra schon im vergangenen Jahr in den Ruhestand gehen können, sie hat Ihren Dienst in unserer Gemeinde um ein Jahr verlängert. Unsere Gemeinde steht mit

Bildung des Nachbarschaftsraumes vor gravierenden Umstellungen. Der Verlust unseres Gemeindezentrums trägt schwer. Petra Lehwald hat in dem vergangenen Jahr mit uns als Kirchenvorstand noch eine Erweiterung der neuen Sakristei angestoßen. Damit soll die Versammlungsfläche ein wenig vergrößert werden. Meine große Hoffnung ist, dass Petra Lehwald bei uns in Nieder Erlenbach oder in Harheim eine Heimstatt findet, so dass sie unsere Gemeinde weiterhin unterstützt. Wir von den Kirchenvorständen in Nieder Erlenbach und Harheim wollen Petra würdig verabschieden und lassen uns dazu etwas am 29. August einfallen. In der Augustausgabe unseres Einblicks, dann nähere Informationen. Ich bin seit 40 Jahren hier in Nieder Erlenbach im Kirchenvorstand und schon lange Jahre auch Stellvertreter von Petra Lehwald. Jeder Pfarrerabschied fiel mir schwer. Dieser Abschied fällt mir besonders schwer. Wir werden im Kirchenvorstand eine neue Stellenausschreibung für eine Pfarrstelle formulieren und hoffen, dass wir einen würdigen Nachfolger von Frau Lehwald finden werden, der dann im Nachbarschaftsraum wirken wird. Es grüßt Ihr Volker Gumpinger



Konfirmation im Nachbarschaftsraum

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Eltern, liebe Konfis in spe,

erstmalig wird es ab diesem Jahrgang eine zusammengeführte Konfirmand*innengruppe des Nachbarschaftsraumes geben. Dies bringt Herausforderungen mit sich. Diese neue Form birgt jedoch auch Chancen, welche wir gewillt sind zu nützen.



Ihr

Verkündigungsteam hat sich in Austausch und Beratschlagung, unter anderem mit den Kirchenvorständen oder der Steuerungsgruppe, begeben und schließlich der Prodekanin ein Konzept vorgelegt. Gerne möchten wir sie an den Ergebnissen unserer Überlegungen teilhaben lassen, welche die Konfirmand*innenarbeit in Zukunft prägen sollen.

Die Konfirmationszeit soll dazu dienen sich mit christlichen Glaubensinhalten auseinander zu setzen und Gemeinschaft im Kontext der evangelischen Kirche zu erfahren. Spiritualität Form zu geben und so erlebbar zu machen ist uns wichtig.

Gleichsam sollen unsere Konfirmand*innen die Möglichkeit haben sich aktiv ins Gemeindeleben einzubringen. Bei Veranstaltungen gelingt das heute schon. Jugendliche unterstützen bei Festen und besonderen Gottesdienstformaten wie der KircheKunterBunt und lernen Kirche so als Erprobungsraum persönlicher Gaben und Ort der lebendigen Begegnung kennen.

Das Konzept

Startend am 18. August 2026 finden wöchentliche Treffen dienstags von 17.00-18.30 Uhr in Harheim statt. Das Kirchengebäude dort bietet ausreichend Platz, um in Kleingruppen zu arbeiten.

Während es je einen gemeinsamen Beginn und Abschluss der Konfistunde geben wird, soll die eigentliche Auseinandersetzung in Kleingruppen zu je etwa 15 Konfirmand*innen stattfinden. Hierzu wollen wir weiter auf unsere Jugenden Teamenden bauen. Viele der Teamenden bringen Erfahrung aus jahrelanger Mitarbeit ins neue Konzept mit. Pfarrerin und Gemeindepädagoge bereiten die Stunden inhaltlich vor und unterstützen die Gruppenarbeit, sodass Teamende und Konfirmand*innen gut ins Arbeiten kommen.

Konfirmationsgottesdienste soll es in allen Stadtteilen des Nachbarschaftsraumes geben. Den Wünschen der Konfirmand*innen und ihrer Familien bezüglich Örtlichkeiten und Termin wollen wir bestmöglich gerecht werden.

Für ihre Unterstützung, dieser so wichtigen Arbeit, im Gebet sowie ein Willkommen Heißen der Jugendlichen, wo sie in unseren Gemeinden auftauchen, sei ihnen recht herzlich gedankt!

Es grüßt David Sixdorf (EJW-Jugendreferent) für das Verkündigungsteam



„Das Stadtbild Nieder-Erlenbach“

Ein Gemeinschaftsprojekt in Nieder-Erlenbach
Vom Sound der Nachbarschaft zum Graffiti für Morgen.

Was macht Nieder-Erlenbach für seine Bewohnerinnen und Bewohner besonders?

Welche Wünsche haben die Menschen für ihren Stadtteil und für das gemeinsame
Miteinander?

Diesen Fragen ist Magdalena vom Kinder- und Jugendclub des Evangelischen Vereins für
Jugendsozialarbeit in Frankfurt in den vergangenen Wochen auf den Grund gegangen.

Entstanden ist dabei die Soundcollage „Sound der Nachbarschaft – Das Wort für Morgen“. Dafür kamen ganz unterschiedliche Stimmen aus Nieder-Erlenbach zu Wort: Kinder und Jugendliche aus dem KiJu-Club, die Pfarrerin, lokale Händler – etwa aus dem Obsthof oder dem Fahrradladen –, Gäste aus dem Café sowie Bewohnerinnen und Bewohner der örtlichen Flüchtlingsunterkunft. Gemeinsam zeichnen ihre Beiträge ein vielfältiges Bild des Stadtteils und seiner Gemeinschaft.

Die Soundcollage bildet den Auftakt für das zweite Teilprojekt: „Wir verschönern das Stadtbild“. Aus den gesammelten Wünschen der Menschen wird der meistgenannte Begriff zum Leitmotiv eines Graffiti-Kunstwerks, das in Zusammenarbeit mit einem Künstlerkollektiv und der ortsansässigen Flüchtlingsunterkunft entstehen soll.

So wächst aus vielen Stimmen eine gemeinsame Idee: ein Projekt von Nieder-Erlenbach für Nieder-Erlenbach – getragen von der Gemeinschaft und unterstützt durch den Ortsbeirat. Es grüßt Ihre Magdalena Karapevski

Tanja Sacher ist neue Interims-Pfarrerin im Nachbarschaftsraum

Liebe Gemeindemitglieder und Gemeindebriefleserinnen und –leser,

ich freue mich, dass ich seit Beginn des Jahres im Umfang einer halben Stelle das Verkündigungsteam im Nachbarschaftsraum des wunderbaren Frankfurter Nordens unterstützen darf und den weiteren Veränderungsprozess auf einem Abschnitt seines Weges begleiten werde.

Mich interessiert, welche neuen Ideen, die durch die verstärkten Kooperationen schon entstanden sind und was es braucht und was ich dazu beitragen kann, damit sie ausprobiert werden können. Als Pfarrerin im Kirchlichen Flüchtlingsdienst bringe ich eine Leidenschaft für eine Kirche für und mit anderen mit. Und als systemisch arbeitende Seelsorgerin und Beraterin bin ich sowas wie das Trüffelschwein für Ressourcen, die entdeckt, aktiviert und verstärkt werden können.

Falls Sie mich direkt kontaktieren möchten, schreiben Sie mir an tanja.sacher@ekhn.de oder rufen Sie mich einfach an: 015117446700.



Am Sonntag den 08.03.2026 war es wieder soweit, die erste KircheKunterbunt 2026.

Dieses Mal haben sich alle, von klein bis groß in der Miriamgemeinde in Bonames versammelt.

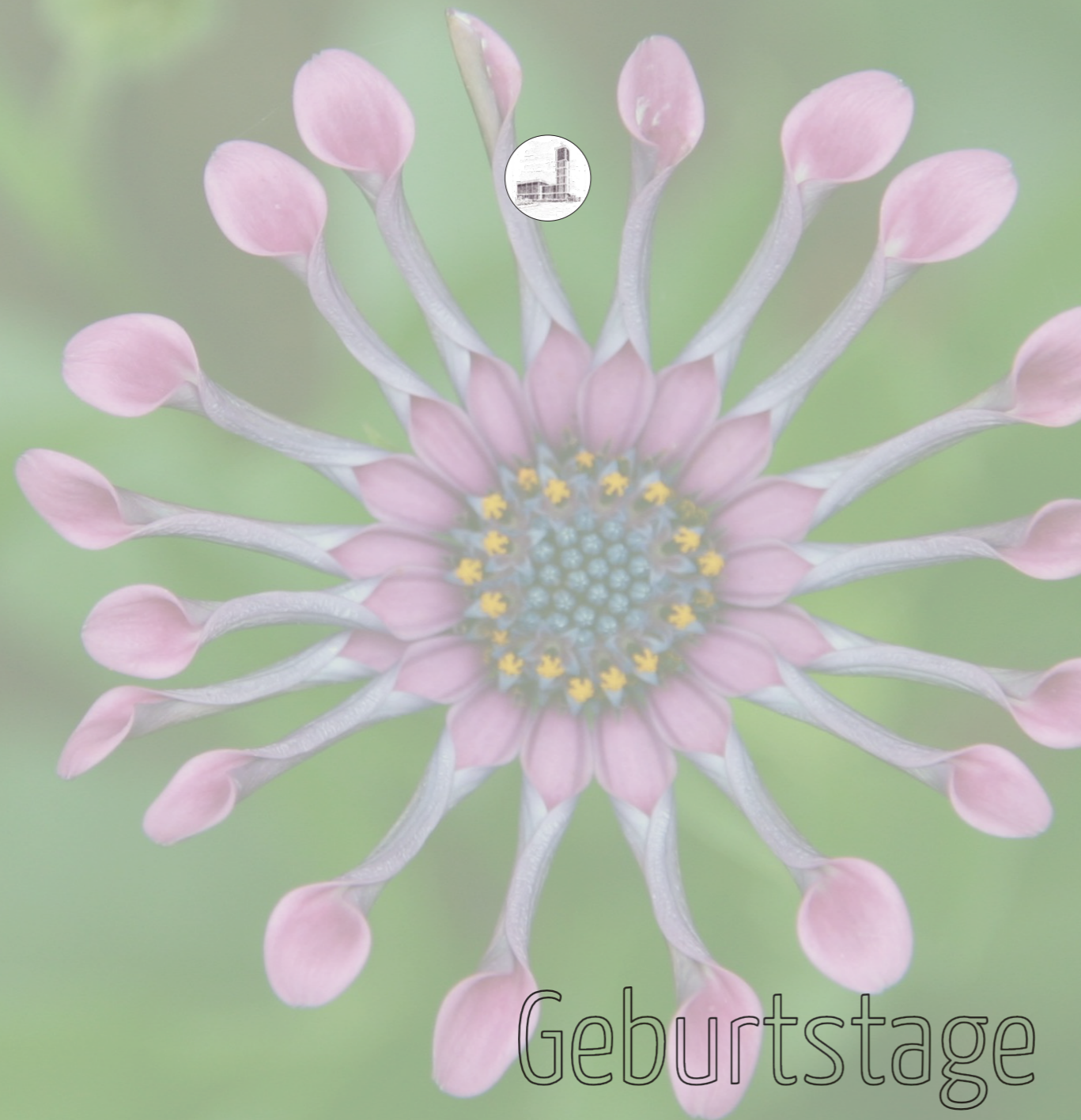
Bei wunderschönem Wetter haben wir uns alle zusammen mit unterschiedlichsten Fragen beschäftigt. Durch die vielen Konfirmand*innen war es uns möglich eine Vielzahl an Stationen anzubieten, bei den die Kreativität und das Nachdenken über verschiedene Themen gefragt war.

Gemeinsam haben sie darüber nachgedacht, wie sie Gott sehen, sie sind darüber ins Gespräch gekommen und haben mit Kappla-Steinen gebaut, was in ihrer Zukunft nicht fehlen darf, die meisten haben, bei Sonnenschein im Hof, einen Graskopf gestaltet und sich damit auf die Reise begeben etwas Neues zu schaffen und den Grassamen beim Wachsen zu zusehen. Sie haben Glasprismen verziert und zerbrochene Kekse wieder heil gemacht.

Weil Gott all unsere Tränen trocknet, wie es im Buch der Offenbarung heißt, konnten die Kinder an einer Station Taschentuchpackungen ganz individuell mit der Jahreslosung gestalten.

Es grüßt Lara Schmidt





Geburtstage
Geburtstage

Kommt! Bringt eure Last

Am ersten Freitag im März wurde in über 150 Ländern der Weltgebetstag gefeiert – so auch bei uns.

Der Gottesdienst stand unter dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ und wurde in diesem Jahr von Christinnen aus Nigeria gestaltet. In bewegenden Erfahrungsberichten konnten wir die schwierigen sozialen und

politischen Lebensbedingungen der Frauen und Mädchen in Nigeria

kennenlernen. Gleichzeitig spürten wir die große Kraft, Mut und Hoffnung, die sie aus der Gemeinschaft ziehen und ihrem Glauben, dass Gott unsere Lasten mitträgt.

Der Weltgebetstag lädt dazu ein, Glauben und Lebenswirklichkeit von Frauen aus anderen Ländern kennenzulernen und sich dafür einzusetzen, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

Unter dem Motto „informiert beten – betend handeln“ spendeten die Besucher:innen 500 Euro, um Organisationen zu unterstützen, die Frauen und Kinder stärken.



Das engagierte Team aus evangelischen und katholischen Frauen aller Altersgruppen hatte den Gottesdienst vorbereitet und den Abend bei selbstgemachten nigerianischen Köstlichkeiten und nettem Beisammensein ausklingen lassen.

Es grüßt Christa Brüner

Termine

Regelmäßige Termine in Harheim und Nieder-Erlenbach



Harheim

Termine



Nieder-Erlenbach

- | | | | | | |
|------------|-----------|----------------------------|------------|-----------|--------------------------|
| 07.05.2026 | 10.00 Uhr | „Kirchenmäuse“ in der Kita | 12.05.2026 | 19.00 Uhr | Ins Gespräch kommen |
| 04.06.2026 | 10.00 Uhr | „Kirchenmäuse“ in der Kita | | | Zwei Familiengeschichten |
| 28.06.2026 | 17.00 Uhr | Taizé-Andacht | | | aus der NS-Zeit |



Harheim



Nieder-Erlenbach

Montag

- | | | | |
|-----------------|-----------------------------------|-----------------|---|
| 14.15-15.15 Uhr | Geschichten – Oase (Klassen 1-4)* | ab 15.00 Uhr | Kreativcafé im Kirchencafé
(jeden letzten Montag im Monat) |
| 15.30-19.30 Uhr | Offener Treff | 15.30-16.30 Uhr | Percussion |
| | | 16 – 20 Uhr | Offener Treff |
| | | 18.00 Uhr | Posaunenchor |

Dienstag

- | | | | |
|-----------------|--------------------------------------|-----------------|----------------------------------|
| 10.30-11.30 Uhr | Krabbelgruppe | 17.00 Uhr | Konfi- Unterricht Gruppe 1 in NE |
| 14 – 16 Uhr | Chillen nach der Schule | 18.30 Uhr | Konfi- Unterricht Gruppe 2 in NE |
| 16 – 17 Uhr | Sports Chanbara (Klasse 1 – 4)* | 16.00-19.00 Uhr | Mädchentreff (ab 11 Jahren) |
| 16 – 18 Uhr | Kinderkunstwerkstatt | | |
| 17 – 18 Uhr | Sport & Spiel AG (Klasse 1 – 4)* | | |
| 18 – 19.30 Uhr | Thaiboxen (ab 12 Jahre) | | |
| 17.00 Uhr | Gemeinsamer Konfi-Unterricht 1 in NE | | |
| 18.30 Uhr | Gemeinsamer Konfi-Unterricht 2 in NE | | |

Mittwoch

- | | | | |
|----------------|---|-----------------|---|
| 14 – 15 Uhr | Foto – AG (Klasse 1 – 4)* | 14.30 Uhr | Ökum. Kirchencafé, Zur Charlottenburg 1 |
| 15 – 16 Uhr | Play AG | 15.30-16.30 Uhr | Bukkido (ab 6 Jahren) |
| 16 – 19.30 Uhr | Mädchentreff | 16.30-19.30 Uhr | Jungsclub (ab 11 Jahren) |
| 18 – 20 Uhr | Offener Handarbeitstreff,
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
(außer in den Ferien) | 16.30 Uhr | Pfadfinderinnen (Mädchen von 9 - 12 Jahren) |
| 20.00 Uhr | Kantorei in NE | 20.00 Uhr | Kantorei |

Donnerstag

- | | | | |
|-----------------|---|-----------------|--|
| 15 – 17 Uhr | Seniorentreff im Kath. Pfarrheim
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat | 15 – 16 Uhr | Dance Free |
| 16.00-18.00 Uhr | Jungsclub | 15.30-17.30 Uhr | Kindergruppe „Die Entdecker“ (7-11 Jahre)
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat
(außer an Feiertagen / Ferien)* |
| 18.00-19.30 Uhr | Thaiboxen (ab 12 Jahre) | 16 – 19 Uhr | Kochen um Welt (ab 10 Jahren) |
| | | 16.30-18.00 Uhr | Heliand Pfadfinderinnen „Honigdachse“ |

Freitag

- | | | | |
|-----------------|---|----------------|--|
| 14 – 16.30 Uhr | Chillen nach der Schule | 14 – 19.30 Uhr | Offener Treff (ab 11 Jahren) |
| 14.45-16.15 Uhr | Musiktheater | 15 – 15.30 Uhr | Yoga für Kids (ab 6 Jahren) |
| 16.30-17.30 Uhr | Zirkus-AG (ab 10 Jahre) | 16 – 17 Uhr | Kinderchor |
| 17.30-19.30 Uhr | Offener Treff | 19 – 23 Uhr | Playstationabend
(jeden 1. Freitag im Monat, ab 12 Jahren)* |
| 19 – 23 Uhr | Party- und Spieleabend (ab 12 Jahre)
jeden 3. Freitag im Monat | | |
| 20.00 Uhr | JOYICES | | |

Alle Angebote können jeweils von beiden Gemeinden genutzt werden. Die Veranstalter freuen sich über neue Teilnehmer! *= Angebot mit Anmeldung / i.M. = im Monat *Bitte beachten sie die aktuellen Hinweise auf der Homepage des Kinder- und Jugendclubs: www.kijuclub.de



Herzliche Einladung zum gemeinsamen

Gottesdienst am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

10.30 Uhr Gottesdienst

in der Evangelischen Kirche Nieder-Eschbach

mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen im Ev. Gemeindehaus.

Wir freuen uns, wenn Sie eine Kleinigkeit für das Salatbuffet oder eine Nachspeise mitbringen können!

Es laden ein: Die Evangelischen Gemeinden im Nachbarschaftsraum Nord:

Harheim – Nieder-Erlenbach – Nieder-Eschbach – Miriamgemeinde



Harheim

Mai



Nieder-Erlenbach

			Sa 02.05.26	18:00 Uhr	Gottesdienst mit dem Posaunenchor (E)	
So 03.05.	10:30 Uhr	Konfirmation Gruppe 1 (L)				
Sa 09.05.	18:00 Uhr	Gottesdienst (E)				
			So 10.05.26	10:30 Uhr	Konfirmation Gruppe 2 (L)	
Do 14.05. 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Obsthof Schneider in Nieder-Erlenbach mit dem Posaunenchor						
So 17.05.	10:30 Uhr	Konfirmation Gruppe 3 (L)		So 17.05.26	11:00 Uhr	Gottesdienst (E)
Sa 23.05.	10:00 Uhr	Kindergottesdienst, Pfarrerin Petra Lehwalder + Kigo-Team				
So 24.05. 10:30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Eschbach für den Nachbarschaftsraum, (L) Mo 25.05. Einladung zum Gottesdienst auf dem Römerberg						
Fr 29.05.	18:00 Uhr	Ökum. Friedensgebet				
			Sa 30.05.26	10:30 Uhr	Kindergottesdienst (Team)	
So 31.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst, (E)	So 31.05.26	10:00 Uhr	Konfirmation Gruppe 4 (L)	

Juni

			Sa 06.06.26	18:00 Uhr	Gottesdienst (L)	
So 07.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst, (L)				
So 14.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst, (L)	So 14.06.26	11:00 Uhr	Gottesdienst (L)	
So 21.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst, (L)	So 21.06.26	10:30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Stadtteilfest auf dem Festplatz mit Posaunenchor (L)	
Fr 26.06.	18:00 Uhr	Ökum. Friedensgebet, NN				

So 28.06.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Nieder-Erlenbach (E)
So 05.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Harheim (E)
So 12.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Nieder-Erlenbach (E)
So 19.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Harheim (L)

August

So 26.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Nieder-Erlenbach (L)
So 02.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Harheim (L)
So 09.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche Gottesdienst in Nieder-Erlenbach (L)



Termine Nachbargemeinden

Evang. Gemeinde Nieder-Eschbach

So.10.05.	18.00 Uhr	Spätlesegottesdienst mit Pfarrrein Brigitte Meinecke in der Ev. Kirche, Deuil-La-Barre-Str.74
So. 24.05.	10.30 Uhr	Gemeinsamer Pfingstgottesdienst im Nachbarschaftsraum mit Pfarrerin Petra Lehwalder und Pfarrerin Helena Malsy in der Ev. Kirche, Deuil-La-Barre-Str.74; anschließend Mittagessen im Ev. Gemeindehaus, Alt-Niedereschbach 16
So. 07.06.	17.00 Uhr	Konzert mit Akkordeonspieler Sergey Sadovoy in der Ev. Kirche, Deuil-La-Barre-Str.74. Freuen Sie sich auf Werke von Bach, Vivaldi, Scarlatti und anderen! Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

getraut wurden in Harheim



21.03.2026 Peggy Martin und Kay Obmann

getauft wurden in Harheim

15.03.2026 Lynn Schwipper
26.04.2026 Kian Levin Sabat

getauft wurden in Nieder-Erlenbach

29.03.2026 Phil Rossa
02.05.2026 Emmi Matthews



beerdigt wurden in Harheim

20.02.2026 Udo Dorn (81 Jahre)
24.02.2026 Georg Reitz (69 Jahre)
03.03.2026 Günter Reuter (79 Jahre)



beerdigt wurden in Nieder-Erlenbach

26.01.2026 Claudia Vedder (65 Jahre)
03.02.2026 Willi Kappes (79 Jahre)
24.02.2026 Erhard Hahn (96 Jahre)
03.03.2026 Gisela Münch (93 Jahre)
10.04.2026 Roswitha Apfel (85 Jahre)



Neue Mitglieder in unserer Gemeinde Nieder-Erlenbach

Wir freuen uns neue Bewohner in Nieder-Erlenbach begrüßen zu dürfen, Biber, die größten streng geschützten Nagetiere in Europa.

Er baut sich sein Revier neben dem Sportplatzgelände am Bach und seine Bautätigkeit kann man durchaus als sehr sportlich bezeichnen. Mit großem Fleiß fällt er mit seinen eisenhaltigen Zähnen, die übrigens immer wieder nachwachsen, dicke Bäume, die er für seinen Bau aufschichtet und staut damit den Erlenbach an.



Durch seine Dämme entstehen kleine Wasserflächen, Tümpel und feuchte Uferbereiche. Der Erlenbach wird dadurch renaturiert, wie es kein Landschaftsplaner hinbekommen würde. Diese neuen Lebensräume sind für viele Tiere äußerst wertvoll. Amphibien wie Frösche und Molche finden hier ideale Bedingungen, zahlreiche Insekten siedeln sich neu an und auch Vögel profitieren von dem neuen Nahrungs- und Lebensraum.

Ein Entenpaar hat schon ein neues Zuhause in einem der Seen gefunden, sowie eine besondere Libellenart, berichtet der Nabu. Der Biber ist damit nicht nur ein neuer Nachbar, sondern auch ein intelligenter Helfer für mehr Leben und Vielfalt in unserer Landschaft. Laut dem Revierförster Christian Kehrenberg, ist es das schönste Revier in seinem Gebiet, über das wir uns sehr freuen können. Besuchen Sie das neue Bibergelände bei Ihrem nächsten Sparzierung und bestaunen Sie was durch den Schutz unserer Umwelt und einem respektvollen Umgang mit unserer Schöpfung möglich ist. Übrigens stimmt es nicht, dass die meisten Biber durch umstürzende Bäume getötet werden, dazu sind sie zu intelligent. Sie hören beim Nagen des Baumes auf das Knarzen und können so abschätzen in welche Richtung der Baum stürzt. Gottes Geschöpfe sind einfach unglaublich.

Für den Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Umweltschutz von Marion Schmidt

IMPRESSUM

EVANG. PFARRAMT FRANKFURT HARHEIM

PfarrerIn Lehwalder:

Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Gemeindebüro:

Marion Hoffmann,

Am Wetterhahn 1, 60437 Frankfurt,

Tel. / Fax 06101 / 418 87

Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Fr. 8 - 9 Uhr

Email: Ev.KircheFfmHarheim@T-Online.de

Homepage: Ev-Kirche-Harheim.de

Kita Harheim:

Tanja Kral-Leonhardt (Leiterin),

In den Aspen 2, 60437 Harheim, Tel 06101 / 988 64 78,

Email: kita.harheim@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Kontoverbindung Spenden:

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC:

HELADEF1822, Verwendungszweck: RT 2024/...



EVANG. PFARRAMT FRANKFURT NIEDER-ERLENBACH

PfarrerIn Lehwalder:

Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Gemeindebüro:

Marion Hoffmann,

An der Bleiche 8, 60437 Frankfurt,

Tel. 06101 / 411 34, Fax: 06101 / 49 75 76,

Mo 16 - 18 Uhr, Di + Do 10 - 12 Uhr

Email: EvKirchengemeindeNE@gmx.de

Homepage: Ev-Kirche-Nieder-Erlenbach.de

Jugendreferent des EJW:

David Sixdorf

Email: sixdorf@ejw.de

Kinder- und Jugendarbeit in Nieder-Erlenbach:

Christoph Nickel, Tel. 06101 / 4 28 59,

Email: Kijuclub@web.de

Homepage: www.kijuclub.de

Kinderchor Annette Bonn : annetteffm@gmx.de

Kontoverbindung Spenden:

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC:

HELADEF1822, Verwendungszweck: RT 2025/...

V.i.S.d.PR.: Die Öffentlichkeitsausschüsse der

Kirchengemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach,

PfarrerIn der Gemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach:

Petra Lehwalder, An der Bleiche 10,

Tel. 06101 / 989 36 30, Fax: 06101 / 497 439

KantorIn: Kirchenmusikerin Elisabeth Schwarz-Gangel,

Tel. 06101 / 54 25 85, Schwarz-Gangel@gmx.de,

www.kirchenchor-harheim-niedererlenbach.de

Posaunenchor: Martin Herrmann, martin.herrmann@gmx.li

Ev. Hauskrankenpflege Diakoniestationen gGmbH:

Battonstr. 26-28, 60311 FFM, Tel. 069 / 25 49 21 22

Layout: Elmar Rothe: elmar.rothe@gmx.de



**Safe the date: Redaktionsschluss Einblick 64
(08/09/10 2026)**

Anmeldung von Beiträgen: **bis 27.05.2026**

Eingang der Beiträge: **bis 08.06.2026**

Bilder (mit Quellennachweisen) getrennt vom Text
einsenden (docx, odt und jpg,png,gif,tiff)

Bitte **keine pdf-Dateien** einsenden.
Keine Bilddateien per WhatsApp.

Der Gemeindebrief als Digitale Ausgabe:

<https://www.ev-kirche-harheim.de/gemeindeblatt/>

